

Die Wunder der Kriegschirurgie.

Ein Mitarbeiter der 'Daily News' schildert die merkwürdige, oft aus Wunderbare grenzende Tätigkeit der Kriegschirurgen, die die durch schwere Verletzungen verunstalteten Soldaten wieder zu brauchbaren Menschen machen.

Da ist z. B. die Wiederherstellung zerrissener Sehnen auf operativem Wege. Wir finden einen Patienten, der dicht am Schlüsselbein durch eine Kugel verletzt wurde; dadurch ist eine Muskelsehne der rechten Hand entzweierteilt worden. Die Hand hing infolgedessen schlaff herunter, und bis vor kurzem würde man diesen Fall noch als hoffnungslos und unheilbar betrachtet haben.

Der Arzt hatte seinen Patienten bereits unter Karloffe gebracht. Die Wunde im Arm wurde mit der Wundnadel geöffnet; dann wurden die Enden der durchgeschnittenen Sehne aufgefunden und mittels des aus dem abgetrennten Bein genommenen Stückes Sehne aneinandergeheftet.

Knöchelchirurgie ist schon eher bekannt und auch einfacher, wenn man so sagen darf; und doch ist es sehr merkwürdig, mit einem Manne zu sprechen, der einen Unterlieber hat, der früher ein Teil seines rechten Beines war.

Wenn der obere Teil des Gesichts weggeschossen ist, können solche Operationen nicht ausgeführt werden, aber hier kommt der Bildhauer zu Hilfe, der genau passende Gesichtsmaske macht; diese Masken machen durchaus den Eindruck eines lebenden Gesichtsteiles.

Es wären noch zahllose Fälle von staunenswerten Leistungen geschickter Chirurgen zu vermelden. So z. B. die Geschichte des Patienten, dem ein Stück Schrapnell in die Brust flog, und zwar so, daß es in die hintere Seite des Herzens drang.

7] Fans Heimweh. Eine Geschichte aus dem Wärrland von Selma Lagerlöf. Gleich darauf flüsterte ihm indes eine der Frauen zu: „Wartet ein wenig, Jan, ich werd Euch helfen!“

Die Fadeln, die den Leuten aus Askedalarna durch den Wald geleuchtet hatten, waren abgebrannt, als die Schar die Landstraße erreichte.

Die Fadeln, die den Leuten aus Askedalarna durch den Wald geleuchtet hatten, waren abgebrannt, als die Schar die Landstraße erreichte.

Als Jan die Kirche erblickte, mußte er unwillkürlich an ein paar arme Leute in Palästina denken, die die ganze Nacht unterwegs gewesen waren und ein kleines Kind bei sich hatten, ihren einzigen Trost und ihre einzige Freude.

Als Jan die Kirche erblickte, mußte er unwillkürlich an ein paar arme Leute in Palästina denken, die die ganze Nacht unterwegs gewesen waren und ein kleines Kind bei sich hatten.

Als Jan die Kirche erblickte, mußte er unwillkürlich an ein paar arme Leute in Palästina denken, die die ganze Nacht unterwegs gewesen waren und ein kleines Kind bei sich hatten.

Als Jan die Kirche erblickte, mußte er unwillkürlich an ein paar arme Leute in Palästina denken, die die ganze Nacht unterwegs gewesen waren und ein kleines Kind bei sich hatten.

wäre auch viel zu erzählen über die neue elektrische Heilmethode, wobei Muskeln, die ihre Brauchbarkeit verloren hatten, wieder zu voller Kraft gebracht werden können.

Albert Weisgerber.

(Zur Ausstellung bei Paul Cassirer.)

Der Name dieses Künstlers ist während der letzten Jahre vor dem Kriege bekanntgeworden. Einige meinten, daß man in ihm einen Führer des Expressionismus zu erwarten habe; in der Tat zeigte die Bilder, die man etwa von 1912 bis 1914 zu sehen bekam, einen dekorativen Eifer, der farbige Flächen, menschliche Silhouetten, die sich als gepeinigter Sebastian häuften oder sich sonst in irgendeinem erregten Zustand befanden, rhythmisch zu ordnen versuchte.

Es war darum durchaus zu billigen, daß nun, nachdem Weisgerber dem Kriege zum Opfer gefallen war, eine Ausstellung seiner Werke veranstaltet wurde.

Immerhin sind da einige sehr Charaktervolle, zwar stets irgendwie ausgebeutete, bald an Liebetraum, bald an Trübner, bald an die Münchner Ateliermalerei, bald an den spanischen Griechen, bald an Gézanne erinnernde Bilder, die einen unermüdblichen Arbeiter, einen tollkühnen Organisator, einen klugen Kämpfer, einen feurigen Menschen — aber doch eigentlich keinen Schöpfer zeigen.

Kleines Feuilleton.

Romische Oper: „Die schöne Kubanerin“.

Am Freitag, wenige Stunden vor Beginn der Vorstellung, protestierten die Autoren gegen die Aufführung: als ihrem Willen und dem ursprünglichen künstlerischen Werte zuwider.

Nur — über den „künstlerischen Wert“ des Werkes kann man verschiedene Meinungen haben. Gewiß, Georg Dionisowski hat ein teilweise straff dialogisches und wirksames Libretto geschrieben — bis auf den matten Schluß.

Zu diesem Text hat Ray Gabriel — kein Neuling mehr auf seinem Gebiet — die Musik beigezeichnet. Manderlei Instrumentierungen komischen Charakters hören sich ganz häßlich an.

Der Kriegsverbrauch des französischen Soldaten.

Der zweite Gedanktag des Kriegsausbruches hat dem französischen „Bulletin des Armes“ Gelegenheit gegeben, einige statistische Angaben über den Verbrauch eines französischen Soldaten von Anbeginn des Krieges bis zum Ende des zweiten Kriegsjahres zu machen.

Notizen.

Vorträge. In der Urania spricht am Montag und Mittwoch die Griechin Frau Pariska Karopoulos in deutscher Sprache unter Vorführung zahlreicher Bilder über Griechenland.

Theaterchronik. Das Deutsche Opernhaus beginnt am Montag, den 28. Aug., die Winterpielzeit mit Richard Wagners Meisterjüngern.

sagte Katrine. „Ich fürchte, Du wirst doch noch mit ihm hinfallen.“

„Gibt ich ihnen das Kind überlassen sollen? Du weißt nicht, was Du sagst. Hast Du nicht gesehen, wer es war?“

„Was wäre denn für eine Gefahr dabei gewesen, wenn wir's mit den Güttensbüchern von Duvnäs hätten fahren lassen?“

Da hielt Jan Andersson von Skroljda plötzlich an. „Ist das der Güttensbesitzer auf Duvnäs mit seiner Frau gewesen?“ fragte er, und es sah aus, als sei er eben aus einem Traum erwacht.

„Gewiß ist's die Herrschaft vom Güttentwert gewesen. Für wen hast Du sie denn gehalten?“

Ja, wo war Jan mit seinen Gedanken gewesen? Was war das für ein Kind, das er die ganze Zeit über getragen hatte? Wohin stand ihm das Ziel seiner Reise? In welchem Lande war er jetzt eben gewandert?

Er strich sich mit der Hand über die Stirne und sah etwas verlegen aus, als er Katrine antwortete: „Ich hab' geglaubt, es sei der König Herodes vom Lande Juda und Herodias, seine Frau.“

Das Scharlachfieber. Als das kleine Mädchen in Skroljda ungefähr drei Jahre alt war, bekam es eine Krankheit, die man wohl Scharlachfieber nennen könnte, denn sein ganzer Körper war dunkelrot und brannte wie Feuer, wenn man ihn anrührte.

Katrine war es, die das kleine Mädchen pflegte, die es wieder zudeckte, so oft es die Decke zurückwarf, und ihm ein wenig von dem verdünnten Heidelbeerjuft zu trinken gab, den Katrine von der Mutter in Falla bekommen hatte.

Wenn die Kleine gesund war, würde sie meistens von Jan versorgt; aber in demselben Augenblick, wo sie krank wurde, wagte er nicht, ihr nahe zu kommen.

Aber aus dem Hause hinaus ging er nicht; still saß er in der Ecke am Ofen und starrte unverwandt zu der kleinen Kranken hinüber.

„Du hättest sie das Kind wohl mitnehmen lassen können.“

(Fortf. folgt.)

**Deutsches Theater.**  
Letzte Aufführ. (Letzt. Sonnt.) 8 1/2 U.  
**Die Familie Schmeck.**  
(Schwank.)  
**Kammerspiele.**  
Letzte 5 Aufführ. (Letzt. Sonnt.) 8 1/2 U.  
Die Liebesinsel. (Lustspiel.)  
**Volksbühne.** Theater a. Bülowl.  
Letzte 5 Aufführ. (Letzt. Sonnt.) 8 1/2 U.  
Der Jongleur. (Gesangsposse.)  
Dir. Meinhard-Bernauer.  
**Theater i. d. Königgrätzer Str.**  
8 1/2 Uhr: Kameraden.  
**Komödienhaus**  
8 1/2 Uhr: Der 7. Tag.  
**Berliner Theater**  
8 1/2 Uhr: Gastspiel: Der Glas.  
8 1/2 Uhr: Nachm.-Vorst.: Der Glas.

**Cessing-Theater.**  
Heute letzte Vorst. d. Sommerspielzeit.  
8 1/2 U. **Lumpacivagabundus.**  
Montag b. Donnerstag: Geschlossen.  
**Deutsch-Künstler-Theater.**  
Heute letzte Vorst. d. Sommerspielzeit.  
8 1/2 U. **Die selbige Exzellenz.**  
Montag b. Donnerstag: Geschlossen.  
**URANIA**  
Taubenstr. 48/49.  
8 Uhr:  
**Der Großglockner, Gasteln und die Salzburger Alpen.**  
Montag 8 Uhr:  
Frau Hariklois Karopolos:  
Griechenland.

**Theater am Sonntag, den 27. August.**  
Deutsches Opernhaus, Charlottenb.  
8 Uhr: **Carmen.**  
Friedrich-Wilhelmstadt. Theater  
8 1/2 U.: **Das Dreimäderlhaus.**  
Gehr. Herrfeld-Theater.  
8 1/2 U.: Wachsmanns Hühnerhof.  
Kleines Theater  
8 1/2 U. Hochzeitsreise. Letzt. Geburtst.  
8 1/2 U.: **Ehesanatorium.**  
Komische Oper  
8 U.: **Die schöne Kubanerin**  
Lustspielhaus  
8 1/2 U.: **Brauchbar & Fix.**  
Metropol-Theater  
8 1/2 U.: **Die Großherzogin v. Gerolst.**

**Residenz-Theater**  
Gastspiel Maximus Ronk.  
8 1/2 U.: **Frieden im Krieg.**  
Schiller-T. Charlottenb.  
8 Uhr: **Alt-Heldelberg.**  
Thalia-Theater  
8 1/2 U.: **Blondinechen.**  
Theater am Nollendorfpl.  
8 1/2 U.: **Immer feste druff!**  
Theater des Westens  
4 Uhr: **Der Hüttenbesitzer.**  
8 1/2 U.: **Das Glücksmädel.**  
Trianon-Theater  
4 Uhr: **Minna von Barnhelm.**  
8 1/2 U.: **Die Strohwitwe.**

**Walhalla-Theater.**  
8 1/2 U.: Wenn d. Siegesglocken läuten  
4 1/2 Uhr: Garten-Vorstellung.  
**Reichshallen-Theater**  
**Stettiner Sänger.**  
Schippers Heimkehr.  
Militär-Dumoreste von G. v. R.  
Anfang 8 Uhr.

**Rose-Theater.**  
8 1/2 U.: Die Welt ohne Männer  
Gastspiel Minnie Neuf.  
Gartenbühne: Es gibt nur ein Berlin.  
**300**  
Heute:  
**Gr. Militär-Konzert.**  
Zoo Aqua je 50 Pf. Kinder die Hälfte  
**Aquarium.**  
**Casino-Theater.**  
Lothringer Str. 37. Täglich 8 1/2 Uhr.  
Eingig in seiner Art in Groß-Berlin.  
Berliner Humor in erster Zeit.  
**Meine gute Ose.**  
Original-Posse in 3 Aufzügen.  
Vorher erstklassiger bunter Teil.  
Sonntag 4 Uhr: Die Milchschulzen.

**National-Theater**  
**Was junge Mädchen träumen...**  
Ausstattungsposse in 3 Akten. Musik von Walter Bromme.  
**14! Schlager 14!**

**Deutsch-Amerik. Theater**  
Küpenicker Straße 68.  
5 Minuten von Jannowitz-Brücke,  
— Untergrundbahn Inselstraße. —  
**Verdun am Zoo.**  
Der französische Festungskrieg  
plastisch dargestellt.  
Täglich von 10—8 geöffnet.  
Eintritt 50 Pf.  
Soldaten u. Kinder 25 Pf.

**Der Hias.**  
Berliner Theater. Sonntag, 27. August.  
Nachmittags zu bedeutend ermäßigten Preisen.  
Abends: **Hias, Ninette.** Zum 50. Male.

**Volgt-Theater.**  
Sadstr. 55. Sadstr. 58.  
Täglich  
**Das Mädel ohne Geld.**  
Erstklassiges Varieté-Programm.  
Anfang 5 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

**Admirals-Palast**  
Heute 2 Vorstellungen  
4 1/2 und 8 Uhr.  
Das herrliche Eisballett  
**Frau Fantasie.**  
Nachm. kl. Preise, abd. 2, 3, 4 M.

**Palast**  
Heute  
**2 Vorstellungen 2**  
3 1/2 und 8 Uhr.  
Nehm. j.d. Erwachs. 1 Kind frei.  
**Letzter Sonntag:**  
Der Zug nach dem Balkan.

**Possen-Theater**  
Linienstraße a. d. Friedrichstraße.  
Täglich 8 1/2 Uhr:  
**Gebr. Hirsch.**  
Fängste schon wieder an.

**Verdun am Zoo.**  
Der französische Festungskrieg  
plastisch dargestellt.  
Täglich von 10—8 geöffnet.  
Eintritt 50 Pf.  
Soldaten u. Kinder 25 Pf.

**Der Hias.**  
Berliner Theater. Sonntag, 27. August.  
Nachmittags zu bedeutend ermäßigten Preisen.  
Abends: **Hias, Ninette.** Zum 50. Male.

**Volgt-Theater.**  
Sadstr. 55. Sadstr. 58.  
Täglich  
**Das Mädel ohne Geld.**  
Erstklassiges Varieté-Programm.  
Anfang 5 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

**Admirals-Palast**  
Heute 2 Vorstellungen  
4 1/2 und 8 Uhr.  
Das herrliche Eisballett  
**Frau Fantasie.**  
Nachm. kl. Preise, abd. 2, 3, 4 M.

**Palast**  
Heute  
**2 Vorstellungen 2**  
3 1/2 und 8 Uhr.  
Nehm. j.d. Erwachs. 1 Kind frei.  
**Letzter Sonntag:**  
Der Zug nach dem Balkan.

**Verkäufe.**  
Geld! Geld! Sparen Sie, wenn Sie im Leibhaus Rosenbaler Tor, Linienstraße 203/4, Ecke Rosenbalerstraße, kaufen. Im Verkauf gewesene Anzüge, Paletots, Hüter sowie neue Regenmäntel zu namend billigen Preisen. Silberne Uhren 8.—, goldene Damenuhren 8.—, Silber-uhren, Goldwaren, Brillanten. Auf Uhren befristeter Garantiefchein. Eigene Werkstatt. Sonntag 8—10, geöffnet.

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012

**Wädel!** Für Brautleute günstigste Gelegenheit, sich Wädel anzuschaffen. Bei frischer Anfertigung schon heute und heute. An jedem Stück deutscher Preis. Liebererstellung angebracht. Bei Brautleuten, Arbeitslosigkeit anerkannt. Wädelgeschäft Goldhaus, Fohnerstraße 28, Ecke Gneisenaustraße. 29012